

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2014/079
öffentlich		
Datum 23.06.2014	Aktenzeichen SBA / WZ/gl	Federführend: Herr Wachholz

Betreff

Änderung im Vermögensplan 2014 des Betriebsteils Stadtentwässerung

Beratungsfolge Gremium Werkausschuss	Datum 10.07.2014	Berichterstatter
--	----------------------------	-------------------------

Finanzielle Auswirkungen:	X	JA	NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:	X	JA	NEIN
Produktsachkonto:			
Gesamtaufwand/-auszahlungen:			
Folgekosten:			
Bemerkung:			

Beschlussvorschlag:

1. Der abschnittweisen Sanierung des Schmutzwassersammlers im Bereich der Stormarnstraße, des Rosenweges und der Gustav-Delle-Straße wird zugestimmt. Die Maßnahme soll mittels Inliner-Verfahren noch im laufenden Kalenderjahr umgesetzt werden.
2. Die erforderlichen finanziellen Mittel werden durch die zeitliche Verschiebung der Investitionsmaßnahme *Erneuerung SW-Druckrohrleitung Pumpwerk Kurt-Fischer-Straße* bereitgestellt.

Sachverhalt:

Im Vermögensplan 2014 des Betriebsteils Stadtentwässerung wird eine Änderung erforderlich: Die Auswertung aktueller Kamerauntersuchungen im Schmutzwasserkanalnetz hat ergeben, dass für den Schmutzwassersammler im Bereich der Stormarnstraße, des Rosenweges und der Gustav-Delle-Straße eine abschnittsweise Sanierung des Kanals noch in 2014 notwendig wird. Die einzelnen zu sanierenden Abschnitte sind in der **Anlage** dargestellt.

Der Zustand der Leitungen hat sich in den genannten Bereichen gegenüber der letzten Kamerauntersuchung (2009) teilweise so weit verschlechtert, dass seitens der Werk- und Sachgebietsleitung vorgeschlagen wird, diese Sanierungsmaßnahme, die ursprünglich nicht im Vermögensplan 2014 vorgesehen war, kurzfristig durchzuführen.

Bei dem betreffenden Schmutzwassersammler, durch den etwa 60 % des Ahrensburger Schmutzwassers abgeleitet wird, handelt es sich um eine alte Betonrohrleitung aus dem Jahr 1958, die einen Durchmesser von 500 mm – 600 mm aufweist. Das Schadensbild des Sammlers ist i. W. durch Rissbildung und Betonkorrosion charakterisiert. Als Sanierungsverfahren kommt aufgrund der gegebenen Verhältnisse sowie aus wirtschaftlichen Aspekten nur das sogenannte Inliner-Verfahren in Betracht (grabenlose Sanierung).

Insgesamt müssen 13 Schmutzwasserhaltungen auf ganzer Länge saniert werden. Als Haltung bezeichnet man einen Kanalabschnitt von Schacht zu Schacht. Die Kosten für diese Inliner-Sanierung der betreffenden Haltungen werden auf rd. 390 T€ geschätzt.

Wie bereits in den Vorjahren stellt die Sanierung von Schmutzwasserkanälen einen Schwerpunkt im Vermögensplan 2014 der Stadtentwässerung dar. Der Planansatz für die Hauptkanäle im Stadtgebiet wurde dabei mit 300 T€ angesetzt. Dieses Budget wird jedoch etwa zur Hälfte durch die in diesem Jahr ebenfalls erforderliche Sanierung des Schmutzwasserkanals im Waldemar-Bonsels-Weg (Abschnitt Wulfsdorfer-Weg bis Ohlendamm) aufgebraucht. Folglich muss der Planansatz um rd. 240 T€ deutlich erhöht werden.

Als Kompensation wird vorgeschlagen, die ursprünglich angedachte Erneuerung der Schmutzwasser-Druckrohrleitung für das Pumpwerk Kurt-Fischer-Straße größtenteils in das Folgejahr zu verschieben. Lediglich der Teilabschnitt nördlich des Beimoorweges - zwischen Alter Postweg und Kornkamp - sollte sinnvollerweise als gemeinsames Bauvorhaben mit dem geplanten Radwegbau der Stadt Ahrensburg in 2014 durchgeführt werden. Für diesen Teilabschnitt, der in offener Bauweise durchgeführt werden soll, werden ca. 120 T€ des Gesamtbudgets von 490 T€ veranschlagt. Der verbleibende Abschnitt der zu erneuernden Druckrohrleitung soll dann im Jahr 2015 im sogenannten Spülbohrverfahren (unterirdische Bauweise) durchgeführt werden. Die hierdurch frei werdenden finanziellen Mittel sind damit sogar mehr als ausreichend, um die erforderlichen Sanierungsarbeiten in den genannten Bereichen durchführen zu können. Eine weitere Stückelung der Maßnahme *Erneuerung SW-Druckrohrleitung Pumpwerk Kurt-Fischer-Straße* macht jedoch keinen Sinn.

Konkret ändern sich die betreffenden Ansätze des Vermögensplanes 2014 der Stadtentwässerung wie folgt:

Bezeichnung der Maßnahme	Planansatz 2014, alt	Planansatz 2014, neu	Differenz	Planansatz 2015
Erneuerung SW-Druckrohrleitung Pumpwerk Kurt-Fischer-Straße	490.000 €	120.000 €	- 370.000 €	370.000 €
Sanierung SW-Kanäle im Stadtgebiet 2014	300.000 €	540.000 €	+ 240.000 €	- * ¹⁾
Summe	790.000 €	660.000 €	- 130.000 €	370.000 €

*¹⁾ Planansatz nur für 2014

Eine Auswirkung auf die Gebührensätze 2014 findet durch diese Verschiebung nicht statt.

Nennenswert ist außerdem, dass neben den 13 auf ganzer Länge zu sanierenden Haltungen des Abschnittes Stormarnstraße, Rosenweg und Gustav-Delle-Straße an insgesamt 14 weiteren Haltungen zusätzlich einzelne Reparaturmaßnahmen erforderlich werden. Diese sollen ebenfalls grabenlos mittels Robotertechnik durchgeführt werden. Für letztgenannte Unterhaltungsaufwendungen stehen im aktuellen Wirtschaftsplan ausreichend Mittel zur Verfügung.

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlage:
Übersicht Sanierung SW-Sammler